

Württemberg.

Calw, 23. Mai. (Kugelblitz.) Bei dem letzten Gewitter...

Stuttgart, 22. Mai. (Neubelebung des Sparverkehrs.)...

Stuttgart, 22. Mai. (Gemeindeanteile an der Einkommen-, Körperschafts- und Umsatzsteuer.)...

Stuttgart, 23. Mai. (Tod durch Explosion.) In der Autokabine...

Stuttgart, 23. Mai. (Erfolg der schwedischen Industrie.)...

Stuttgart, 23. Mai. (Konkurse.) Ueber das Vermögen der...

Baden.

Pforzheim, 22. Mai. Im Kiehlbronner Walde letzter...

Der Tanz um das goldene Kalb

Von Erica Grape-Lörcher

Der tanzenhemmende Beifall senkte sich der Vorhang...

der 13jährige Karl Koll, Sohn des Schleifers Ludwig Koll...

Heidelberg, 22. Mai. Im Alter von 76 Jahren ist der...

Donaueschingen, 22. Mai. Heute vormittag ist infolge...

Kirchdorf, 23. Mai. In dem großen Oekonomiegelände...

Neuenbürg, 22. Mai. Wegen Anfertigung von Bomben...

Vermischtes.

Ein Spatzvogel. Im vergangenen Jahre konnte von einer...

Große Auswahl in guten Qualitäten zu billigen Preisen in...

Bogel wird jetzt aus Basel erzählt. Dort wurden morgens...

Hilfe in der Not. Fürst Wilhelm von Hohenzollern hat...

Ein großer Skandal. In Berlin wurde ein Pflanzprozess...

Der Freude gestorben. In seinem Büro in Braila stand...

Die Sicherzahlung des Einbrechers. Ein Einbrecher in...

Friedr. Breusch, Pforzheim.

Inh.: Friedr. Roth, Metzger-Strasse 7. Nachst dem Marktplatz.

gestalt hatte. Obendrein hatte Fräulein Werner für die...

Die Corelli trampfte vor Jörn die Finger um die Knöpfe...

Der Diener trat einen Schritt zurück und verneigte sich.

# Inventur-Räumungs-Verkauf.

Bis Mittwoch, den 28. Mai

ausnahmsweise billiger Verkauf

und ausserdem auf sämtliche Manufakturwaren und Kurzwaren

## 10 Prozent Extra-Rabatt.

Beachten Sie bitte meine Schaufenster.

### Erhard Kürble, Herrenalb.



**Alle Musik-Instrumente**  
für Haus und Orchester von den einfachsten Schülern bis zu den feinsten Künstler-Instrumenten, alles Zubehör, Saiten usw. empfiehlt in reichster Auswahl  
**Musik-Haus Curtz,**  
Großhandel und Einzelverkauf  
Pforzheim, Leopoldstr. 17  
(Kladden Nebelstraße - Köhlerstraße.)

**Adolf Auderer,**  
An- und Verkauf-Geschäft,  
Pflanzlich-Geschäft,  
Pforzheim,  
Fernruf Nr. 806, Westliche 107  
**Einzelne Möbel,**  
ganze Einrichtungen,  
Gold- und Silberwaren,  
Platin, Kleider usw.  
werden zu den höchsten Preisen  
angekauft!

Birkenfeld.  
Wir empfehlen unseren  
**Lastkraftwagen**  
(Lebergewicht 100 Str.) für  
Fahren jeder Art.  
**Gebr. Mauerbal,**  
Telefon-Amt Pforzheim Nr. 64.

Waldrunnach.  
Ein tüchtiger, selbständiger,  
im Langholzfahren bewandeter  
**Knecht**  
kann sofort eintreten.  
**Albert Regelmann,**  
zum „Röfle“.

**Fahrradgummi,**  
Montel 2.75, 2.90,  
prima Qualität 3.65, 3.85,  
extra prima Qualität 4.25, 4.50.  
Schläuche prima — 95,  
extra prima 1.25,  
Gehirngummi prima 4.75,  
extra prima 5.—.

**Fahrräder,**  
Zubehörsache billig,  
Katalog gratis.  
Emil Levy, Hildesheim 180.

**Wagerheit**  
schöne volle Körperform durch  
uns. Orient. Kraftpillen  
(für Damen prachtvolle Hüfte)  
preisgekr. m. gold. Medall.  
und Ehren dipl. in kurzer Zeit  
große Gewichtszunahme. 25  
Jahre weltbel. Garant. un-  
schädlich. Aergl. empfohlen.  
Streng reell. Viele Dank-  
schreiben. Preis Bdg. (100  
Stück). G.M. 2.75. Porto  
extra. Postamt. oder Nachn.  
**D. Franz Steiner & Co.**  
G. m. b. H., Berlin,  
W. 80/1181.



Großes Lager in  
**Motorrädern (erste Marken), Fahrrädern,  
Nähmaschinen, Kinder-, Sport- und  
Leiterwagen.**  
Ersatzteile. **Reparatur-Werkstätte.**  
Günstige Teilzahlung.  
**Eugen Müller, Birkenfeld, Telefon 18.**

Wenn Sie einen  
**neuen Hut brauchen**  
oder einen zum Umarbeiten haben, wenden Sie  
sich an uns. Sie werden von uns selbst sorgfältig  
und reell bedient. — Kein Laden, daher billige  
Preise.  
**Geiger & Graf, Pforzheim,**  
Büggelstraße,  
Westliche 66 11 (gegenüber Hotel Post).

**Urteil**  
e wie untenstehend lauten täglich ein. Machen auch Sie einen  
Besuch mit den Spezialitäten der Firma Robert Ruf, Ettlingen.  
**Ruf's Heidelbeeren mit Zutat.**  
„Rufina“ Ruf's getrocknete Äpfel mit Zutat, in  
Paleten zu 50 und zu 100 Str.  
**Ruf's Mostansatz mit Heidelbeersatz.**  
„Apfelina“ Ruf's Mostansatz mit Äpfelzutat in  
Flaschen zu 50 und zu 100 Str. — Mit und ohne  
Säbstoff.  
Oberbilbach, 11. März 1924.  
Wöchte Herrn Ruf bitten, uns so bald wie möglich 1 Paket  
Heidelbeeren für 150 Liter und 1 Paket Heidelbeeren für 200  
Liter ohne Säbstoff zu senden. Waren mit der letzten Sendung  
sehr zufrieden und denken wieder so guten Heidelbeerwein  
machen zu können.  
ges. Wilhelm Schöck.  
Niederlagen: Wd. Vester, Neuenbürg; Gotthilf Geiges,  
Enzberg; Gottl. Huber Wine, Enzberg; Friedr. Gaus,  
Enzberg; Wd. Sommer, Maulbronn; Erb. Kürble,  
Herrenalb.

**Hermann Lutz,**  
Gute Passform!  
Hohe Eleganz!  
Reichhaltige Auswahl in allen Sorten  
**Schuh-Waren**  
Sport-, Jagd- und Touristenstiefel, Fabrikat Rieler,  
garantiert kräftige Arbeiter-Schuhwaren, Turnschuhe,  
Gummi-Galoshen, Sandalen, feine Filz- und  
Leder-Reise-Schuhe.  
Reparaturen rasch, gut und billig.

Große schöne  
**Trikot-Reste**  
natur, gelb, weiß, farbig, zu Unterleibern,  
Blusen, Kinder Sachen etc., versendet  
**E. Hausch, mech. Trikotweberei, Bessigheim.**

**Fahrräder**  
verschiedener erstklassiger Marken,  
**Nähmaschinen und  
Dreianhänger-Kinderwagen,**  
sowie Gummi und sämtliche Ersatzteile  
kaufen Sie sehr vorteilhaft bei  
**Albert Kalfass, Fahrrad-Handlung,**  
Telefon Nr. 7. Calmbach. Telefon Nr. 7.  
Bequeme Teilzahlung. Reparaturen unter Garantie.

**Schreibmaschinen**  
**E. Köbele, Nagold, Fernspr. 126.**

**Backsteine,**  
Schwemmsteine, Schlackensteine,  
Biberschwänze, Doppelfalzziegel, Form- und  
Glasziegel, Portlandzement, Gips, Verputz-  
und Mauer-Kalk, Zement- und Tonröhren,  
Wand- und Bodenplatten, Spül-Garnituren,  
Klosetts, Sand, Kies und Schotter, sowie  
alle anderen Baumaterialien und sämtliche  
Sorten Brennstoffe  
Liefere immer pünktlich zu den günstigsten Preisen und  
Bedingungen  
**Kling & Trentzsch,**  
Birkenfeld,  
Baustoff- und Kohlen-Großhandlung.  
Fernsprecher:  
Birkenfeld 11. - Pforzheim 2263. - Feldruhnach 7.



**Seidenstoffe ::::: Damenhüte**  
Grep de chine, beste Schweizer Ware, ca. 100 cm  
breit, in allen Farben, . . . . . Mir. 9.75  
Grep de chine in bunt, letzte Modeneinheit.  
Grep Karocala, schw. und farbig, ca. 100 cm  
breit, . . . . . Mir. 7.50  
Grep Karocala, gestreift und gemustert, in  
großer Auswahl.  
Kollenne, ca. 100 cm breit, in vielen Farben,  
. . . . . Mir. 7.50  
Seiden-Trikot, ca. 120 cm breit, schwere Ware,  
in vielen Farben, . . . . . Mir. 8.50  
Blusen-Seide, einl. und gestreift, ca. 85 cm br.,  
. . . . . Mir. von 4.— an  
Tafel, schw., farbig u. gestreift, ca. 85 cm breit,  
. . . . . Mir. von 9.50 an  
Messaline, schw., farbig und gestreift, ca. 85 cm  
breit, . . . . . Mir. von 6.75 an  
Cravatten-Seide in den letzten Mustereinheiten,  
. . . . . Mir. von 9.— an  
**Schneiderinnen und Modistinnen erhalten en gros-Preise.**  
**Friedr. Dann, Pforzheim, Zerrenerstr. 12, Tel. 2764.**

**Tapeten, Linoleum,  
Teppiche, Bettvorlagen**  
in reicher Auswahl und preiswert in  
**Tapeten-Haus Karl Schönsges,**  
Reichhinschulpl. 9. Pforzheim. Fernruf 3409.

**Vorübergehende Preisermäßigung!**  
**Eine Eisenbahnwaggonladung  
ungebleichtes Baumwolltuch**  
ist eingetroffen. Dasselbe kommt wie folgt zum Versand:  
Ungebleichtes Baumwolltuch, solide Qualität, passend für Futter-  
zwecke etc., 78 Ctm. breit, per Meter . . . . . 82 Pfg.  
Ungebleichtes Baumwolltuch, fast unversäulicht, 78 Ctm. breit, per  
Meter . . . . . 78 Pfg.  
Zus. günstigen Abschließen offeriere ferner:  
Hemdenkamm, fast unzerreißbar, feinstädig aus erstklassigen Garnen,  
72 Ctm. breit, per Meter . . . . . 79 Pfg.  
Weißes Hemdentuch aus etwas härteren Garnen, solide rein weiß  
gebleichte Qualität, 80 Ctm. breit, per Meter . . . . . 78 Pfg.  
Weißes Hemdentuch, erstklassige Qualität, 80 Ctm. breit, per  
Meter . . . . . 1 Mk.  
Sämtliche Waren sind aus rein amerikanischer Baumwolle her-  
gestellt. Versand per Nachnahme von 10 Mark an; ab 20 Mark  
portofrei. Wenn nicht entsprechend, bezahle den vollen Betrag zurück.  
**Josef Witt, Fabrikation und Versand, Weiden 393,**  
(Oberpfalz).  
Weltweit und größtes Versandgeschäft der Oberpfalz.

**Dennoch,  
Einen gutenhaltigen  
Ruhwagen**  
verkauft  
**Eugen Baumüller.**  
**Anfertigen von  
Handarbeiten.**  
Sämtl. Stilmaterial.  
Steffin, Pforzheim,  
Neuenfeldstr. 5, b. d. Stadtkirche.  
**Jungbühner,**  
In italienische, beste Vegetarier,  
gerlegbare Stühle, Knochen-  
mahlen & Kraftfutter-Vereitig-  
ung. Geflügelhof i. Bergent-  
heim 748. Preisl. frei.

**Reisedecken,  
Polster-  
materialien,  
Matrassen-Stoffe,  
Rosshaare.**

**Milch-  
Ziege**  
zu verkaufen  
**Albert Gürtler**  
**Routen-Büchlein**  
empfiehlt  
**C. Nech'sche Buchhandlung.**



„Sehr schön“, holtete der Winger, „es ist halt im Sta-  
 müßen einfließen.“  
 „Einquartierung im Dorf, desich schon, der Winger Bitte  
 Platz zu behalten, meine Herrschaften! Ich habe mich verständig wie-  
 der um-  
 ganz vornehmlich nötig, sich Wäpfer anzuwenden.  
 „Schönen Eiler zum Kleinen beilien!“  
 Der Winger brachte sich zu beschleunigen; das Gespräch wurde  
 geist. Vapa Winger beilte sich, seine Einladung auf das allerschön-  
 ste zu wiederholen. Und beide verabschiedeten sich voneinander in dem  
 Winger.

Materialien, Stoffe, Haare, Güte, 2764.

# Die Schwärzlinge

Unterhaltungsbefuge zum Gasthof Neuenbürg

1924

## Der Wasgau zum Schwärzwald

Die Schwärzlinge, wie sie noch  
 im Wasgau zuhause sind, sind  
 die Schwärzlinge, die noch  
 im Wasgau zuhause sind, sind  
 die Schwärzlinge, die noch  
 im Wasgau zuhause sind, sind

## Unser Heimweh noch'm verlorenen Elsaß

Von Warte Hart  
 Du bist uns nur noch Erinnerung an dies, was emal gewesen  
 ist, an 's Land mit mir in die Hand genommen, an die paar Wünsche, die  
 uns drei geblieben sind in die Hand genommen, an die paar Wünsche, die  
 uns drei geblieben sind in die Hand genommen, an die paar Wünsche, die

## Die Jakobiner in Straßburg

Von Friedrich Vierhard  
 Das bist du, Leo — bist du das Holzstück auf — ich bring' die  
 zu essen, du bist du das Holzstück auf — ich bring' die  
 zu essen, du bist du das Holzstück auf — ich bring' die  
 zu essen, du bist du das Holzstück auf — ich bring' die

## Unser Heimweh noch'm verlorenen Elsaß

Von Warte Hart  
 Du bist uns nur noch Erinnerung an dies, was emal gewesen  
 ist, an 's Land mit mir in die Hand genommen, an die paar Wünsche, die  
 uns drei geblieben sind in die Hand genommen, an die paar Wünsche, die  
 uns drei geblieben sind in die Hand genommen, an die paar Wünsche, die

## Die Jakobiner in Straßburg

Von Friedrich Vierhard  
 Das bist du, Leo — bist du das Holzstück auf — ich bring' die  
 zu essen, du bist du das Holzstück auf — ich bring' die  
 zu essen, du bist du das Holzstück auf — ich bring' die  
 zu essen, du bist du das Holzstück auf — ich bring' die

## Unser Heimweh noch'm verlorenen Elsaß

Von Warte Hart  
 Du bist uns nur noch Erinnerung an dies, was emal gewesen  
 ist, an 's Land mit mir in die Hand genommen, an die paar Wünsche, die  
 uns drei geblieben sind in die Hand genommen, an die paar Wünsche, die  
 uns drei geblieben sind in die Hand genommen, an die paar Wünsche, die

„Serr Hauptmann“, holtete der Winger, „es ist halt so wie  
 müssen erschaffen.“  
 „Einquartierung im Dorf, weißt du, ich bin Herr Blücher. Bitte  
 Platz zu behalten, meine Herrschaften! Ich habe mich verdammt wis-  
 der Junke!“  
 Das Liebespaar war so esstarrt, daß Romp zwar mit einem  
 Mund von Guffaus-Antien abgegrinsen war. Aber sie stand noch in  
 enger Umarmung, gleichsam hingelockt den Wellen umschlingend.  
 „Was denken Sie denn von mir?“ sprach sie jetzt empört  
 heraus.  
 „Nur was ich sehe, schönes Kind!“ scholl es zurück. „Mit  
 aber schenkt sich interressant, dies pikante Verhältnis.“  
 Jetzt ermannte sich Guffaus und sprach auf.  
 „Serr Hauptmann — mein Name ist Arnold — Unteroffizier  
 die Ehe — ich habe die Ehre, hier im Hause — Gräfinn Bieler hat  
 die Ehre — ich habe die Ehre, hier im Hause — Gräfinn Bieler hat  
 die Ehre — ich habe die Ehre, hier im Hause — Gräfinn Bieler hat  
 die Ehre — ich habe die Ehre, hier im Hause — Gräfinn Bieler hat

„Serr Hauptmann“, holtete der Winger, „es ist halt so wie  
 müssen erschaffen.“  
 „Einquartierung im Dorf, weißt du, ich bin Herr Blücher. Bitte  
 Platz zu behalten, meine Herrschaften! Ich habe mich verdammt wis-  
 der Junke!“  
 Das Liebespaar war so esstarrt, daß Romp zwar mit einem  
 Mund von Guffaus-Antien abgegrinsen war. Aber sie stand noch in  
 enger Umarmung, gleichsam hingelockt den Wellen umschlingend.  
 „Was denken Sie denn von mir?“ sprach sie jetzt empört  
 heraus.  
 „Nur was ich sehe, schönes Kind!“ scholl es zurück. „Mit  
 aber schenkt sich interressant, dies pikante Verhältnis.“  
 Jetzt ermannte sich Guffaus und sprach auf.  
 „Serr Hauptmann — mein Name ist Arnold — Unteroffizier  
 die Ehe — ich habe die Ehre, hier im Hause — Gräfinn Bieler hat  
 die Ehre — ich habe die Ehre, hier im Hause — Gräfinn Bieler hat  
 die Ehre — ich habe die Ehre, hier im Hause — Gräfinn Bieler hat

„Serr Hauptmann“, holtete der Winger, „es ist halt so wie  
 müssen erschaffen.“  
 „Einquartierung im Dorf, weißt du, ich bin Herr Blücher. Bitte  
 Platz zu behalten, meine Herrschaften! Ich habe mich verdammt wis-  
 der Junke!“  
 Das Liebespaar war so esstarrt, daß Romp zwar mit einem  
 Mund von Guffaus-Antien abgegrinsen war. Aber sie stand noch in  
 enger Umarmung, gleichsam hingelockt den Wellen umschlingend.  
 „Was denken Sie denn von mir?“ sprach sie jetzt empört  
 heraus.  
 „Nur was ich sehe, schönes Kind!“ scholl es zurück. „Mit  
 aber schenkt sich interressant, dies pikante Verhältnis.“  
 Jetzt ermannte sich Guffaus und sprach auf.  
 „Serr Hauptmann — mein Name ist Arnold — Unteroffizier  
 die Ehe — ich habe die Ehre, hier im Hause — Gräfinn Bieler hat  
 die Ehre — ich habe die Ehre, hier im Hause — Gräfinn Bieler hat  
 die Ehre — ich habe die Ehre, hier im Hause — Gräfinn Bieler hat

„Serr Hauptmann“, holtete der Winger, „es ist halt so wie  
 müssen erschaffen.“  
 „Einquartierung im Dorf, weißt du, ich bin Herr Blücher. Bitte  
 Platz zu behalten, meine Herrschaften! Ich habe mich verdammt wis-  
 der Junke!“  
 Das Liebespaar war so esstarrt, daß Romp zwar mit einem  
 Mund von Guffaus-Antien abgegrinsen war. Aber sie stand noch in  
 enger Umarmung, gleichsam hingelockt den Wellen umschlingend.  
 „Was denken Sie denn von mir?“ sprach sie jetzt empört  
 heraus.  
 „Nur was ich sehe, schönes Kind!“ scholl es zurück. „Mit  
 aber schenkt sich interressant, dies pikante Verhältnis.“  
 Jetzt ermannte sich Guffaus und sprach auf.  
 „Serr Hauptmann — mein Name ist Arnold — Unteroffizier  
 die Ehe — ich habe die Ehre, hier im Hause — Gräfinn Bieler hat  
 die Ehre — ich habe die Ehre, hier im Hause — Gräfinn Bieler hat  
 die Ehre — ich habe die Ehre, hier im Hause — Gräfinn Bieler hat

„Serr Hauptmann“, holtete der Winger, „es ist halt so wie  
 müssen erschaffen.“  
 „Einquartierung im Dorf, weißt du, ich bin Herr Blücher. Bitte  
 Platz zu behalten, meine Herrschaften! Ich habe mich verdammt wis-  
 der Junke!“  
 Das Liebespaar war so esstarrt, daß Romp zwar mit einem  
 Mund von Guffaus-Antien abgegrinsen war. Aber sie stand noch in  
 enger Umarmung, gleichsam hingelockt den Wellen umschlingend.  
 „Was denken Sie denn von mir?“ sprach sie jetzt empört  
 heraus.  
 „Nur was ich sehe, schönes Kind!“ scholl es zurück. „Mit  
 aber schenkt sich interressant, dies pikante Verhältnis.“  
 Jetzt ermannte sich Guffaus und sprach auf.  
 „Serr Hauptmann — mein Name ist Arnold — Unteroffizier  
 die Ehe — ich habe die Ehre, hier im Hause — Gräfinn Bieler hat  
 die Ehre — ich habe die Ehre, hier im Hause — Gräfinn Bieler hat  
 die Ehre — ich habe die Ehre, hier im Hause — Gräfinn Bieler hat

„Serr Hauptmann“, holtete der Winger, „es ist halt so wie  
 müssen erschaffen.“  
 „Einquartierung im Dorf, weißt du, ich bin Herr Blücher. Bitte  
 Platz zu behalten, meine Herrschaften! Ich habe mich verdammt wis-  
 der Junke!“  
 Das Liebespaar war so esstarrt, daß Romp zwar mit einem  
 Mund von Guffaus-Antien abgegrinsen war. Aber sie stand noch in  
 enger Umarmung, gleichsam hingelockt den Wellen umschlingend.  
 „Was denken Sie denn von mir?“ sprach sie jetzt empört  
 heraus.  
 „Nur was ich sehe, schönes Kind!“ scholl es zurück. „Mit  
 aber schenkt sich interressant, dies pikante Verhältnis.“  
 Jetzt ermannte sich Guffaus und sprach auf.  
 „Serr Hauptmann — mein Name ist Arnold — Unteroffizier  
 die Ehe — ich habe die Ehre, hier im Hause — Gräfinn Bieler hat  
 die Ehre — ich habe die Ehre, hier im Hause — Gräfinn Bieler hat  
 die Ehre — ich habe die Ehre, hier im Hause — Gräfinn Bieler hat

„Serr Hauptmann“, holtete der Winger, „es ist halt so wie  
 müssen erschaffen.“  
 „Einquartierung im Dorf, weißt du, ich bin Herr Blücher. Bitte  
 Platz zu behalten, meine Herrschaften! Ich habe mich verdammt wis-  
 der Junke!“  
 Das Liebespaar war so esstarrt, daß Romp zwar mit einem  
 Mund von Guffaus-Antien abgegrinsen war. Aber sie stand noch in  
 enger Umarmung, gleichsam hingelockt den Wellen umschlingend.  
 „Was denken Sie denn von mir?“ sprach sie jetzt empört  
 heraus.  
 „Nur was ich sehe, schönes Kind!“ scholl es zurück. „Mit  
 aber schenkt sich interressant, dies pikante Verhältnis.“  
 Jetzt ermannte sich Guffaus und sprach auf.  
 „Serr Hauptmann — mein Name ist Arnold — Unteroffizier  
 die Ehe — ich habe die Ehre, hier im Hause — Gräfinn Bieler hat  
 die Ehre — ich habe die Ehre, hier im Hause — Gräfinn Bieler hat  
 die Ehre — ich habe die Ehre, hier im Hause — Gräfinn Bieler hat

